Beschlussvorlage

Geschäftszeichen: Verantwortliche/r: Vorlagennummer: 1/412 Amt für Soziokultur 412/012/2015

Situation Bohlenplatz - Antrag 141/2014 der CSU-Fraktion

Beratungsfolge	Termin	Ö/N Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	29.04.2015	Ö Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, als Alternative für den Bohlenplatz innenstadtnahe Freizeitanlagen wie den Bürgermeistersteg aufzuwerten und das ehemalige Campingplatzareal auch für eine Freizeitnutzung zu erschließen.
- 2. Der Antrag141/2014 der CSU-Fraktion ist damit abschließend bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Bohlenplatz aber auch andere innerstädtische Grünflächen werden verstärkt von jungen Erwachsenen bis in die späten Abend- und Nachtstunden genutzt. Angesichts diverser Wohnungsbauprojekte in der Innenstadt insbesondere für studentisches Wohnen ist diese Entwicklung auch nicht verwunderlich. Ziel ist daher, Freizeitflächen in der Nähe der Innenstadt (Freizeitanlage am Bürgermeistersteg) aufzuwerten und andere neu zu erschließen (ehemaliger Campingplatz Wöhrmühle), um den Nutzungsdruck abzumildern und den Bewohnern Alternativen anbieten zu können.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

- Aufwertung der Freizeitanlage am Bürgermeistersteg durch festinstallierte Grillmöglichkeiten
- Erschließung des ehemaligen Campingplatzareals an der Wöhrmühle für Freizeitnutzungen ohne Konsumzwang

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Im Haushalt 2015 stehen insgesamt 50.000 € u. a. für Verbesserungen auf Grillplätzen zur Verfügung. Ein Teil dieser Mittel soll für festinstallierte Grills, neue Abfalleimer und Sitzgelegenheiten am Bürgermeistersteg verwendet werden.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:

•	ndierende Einnahmen essourcen	€	bei Sachkonto:
Haushalts	smittel		
	werden nicht benötigt sind vorhanden auf Ivf bzw. im Budget auf Ks sind nicht vorhanden		
Anlagen:	Lageplan, Antrag 141/	2014 der CSU-Frakt	ion
III. Abstimmung siehe Anlage			

IV.Beschlusskontrolle V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI.Zum Vorgang